

Weihnachten 2019



SEELSORGERAUMBRIEF

SERFAUS

FISS

LADIS





*"In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.
Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie"*
(Lk 2,8-9).

Advent und Weihnacht - eine glanzvolle Zeit?

Die Beantwortung dieser Frage hängt vom Auge des Betrachters ab bzw. davon, ob und inwieweit jemand noch einen Zugang zum Ursprung des Weihnachtsfestes hat. Aus biblischer Sicht fällt der Befund darüber, was daraus geworden ist, entsprechend nüchtern aus: Schon vor Allerheiligen schielen uns in den Läden die Schoko-Nikoläuse und Weihnachtsmänner an, kurz darauf zieren bereits die Christ-/Weihnachtsbäume die öffentlichen Plätze, Geschäfte, Einkaufsstraßen und Hotels; kilometerweise flattert Reklame ins Haus. Die Vermarktung des "Christkindls" ("Christkindlmarkt" ist nur ein Bsp. dafür) nimmt zunehmend bizarre Formen an, um die Kauflust der Kunden wachzuhalten. Gegen den Versuch des Handels, einen Hauch von Weihnachten vorwegzunehmen, wäre bei Gott nichts einzuwenden. Allerdings werden völlig andere Inhalte vermittelt und gänzlich andere Ziele verfolgt. Also eine ganz andere Art von Beglückung des Menschen. Es wird der Eindruck erweckt, das Glück kann man doch tatsächlich kaufen!

Viele Dinge scheinen uns glücklich zu machen, aber sie scheinen eben nur! Auch der Versuch, anhand von Geschenken jemandem seine Wertschätzung zu zeigen, ist an sich nichts Schlechtes. Aber können wir uns dadurch von der Zeit freikaufen, die wir einander schuldig sind? Und dann wären da noch die tausenden Lichter, die uns Advent- und Weihnachten im wahrsten Sinne des Wortes als eine glanzvolle Zeit erscheinen lassen. Ist das alles Gold (wert), was da glänzt? Was ist nur aus dem Glanz von Betlehem geworden?

Nachdem das Jesuskind in der Krippe zu Betlehem geboren war, berichtet uns der Evangelist Lukas weiter: *"In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und **der Glanz des Herrn umstrahlte sie**"* (Lk 2,8-9).

Was zeigt uns das Geschehen von Betlehem auf? Sich in die Einfachheit neu einzuüben, das Staunen wieder zu lernen wie die Hirten; nicht sich selbst, sondern den ins Zentrum der Aufmerksamkeit zu stellen, der in der Krippe zur Welt gekommen ist; sich vom wahren Glanz der Weihnacht, vom Glanz des Herrn bescheinen und wärmen zu lassen; einander mehr zuzuhören als sonst und daher einander besser zu verstehen, einander mehr Licht und zum Frieden bereit zu sein; nicht zuletzt Bedürftigen das zu überlassen, was wir zu viel haben, ihnen aber zum Leben fehlt. Wenn wir das wieder erlernen, dann wird es am Heiligen Abend bestimmt wieder Weihnachten - wie es einmal war!

Dass wir das echte Geschenk und das wahre Glück von Weihnachten wieder neu entdecken, das wünscht Ihnen und uns allen

Pfarrer Willi Pfurtscheller



Der große Gott,
den wir Menschen uns so groß denken,
unendlich groß und weit weg.
Dieser Gott wird klein, er wird Mensch,
in dem er Kind wird, indem er bei Maria anklopft
und auf ihr Ja wartet.
Da wird Gott Mensch, wo Menschen Ja sagen zum Leben,
Ja sagen zum Anderen, Ja sagen zum Fremden,
Ja sagen zu den Kleinen.
Da beginnt Gott Großes im Kleinen,
da wird er Mensch,
in jedem Menschen, in dir, in mir.



TERMINE SEELSORGERAUM 2019/2020:

Erstkommunion:
 Serfaus – 03. Mai 2020
 Fiss – 10. Mai 2020
 Ladis – 26. April 2020

Firmung:
 Samstag, 16. Mai 2020
 in Ladis

Vorschau auf die Gottesdienste 24.12.2019 – 06.01.2020

Datum	Ort	Zeit	Liturgieen
DI 24.12.19	Serfaus	16.00	Kinderweihnacht
	Fiss	16.30	Kinderweihnacht
	Ladis	17.00	Kinderweihnacht
	Fiss	22.00	Christmette
	Ladis	22.00	Christmette
	Serfaus	23.30	Christmette
MI 25.12.19	Fiss	08.30	Hochamt
	Ladis	10.15	Hochamt
	Serfaus	17.00	Hochamt
DO 26.12.19	Serfaus	08.30	Fest-GD
	Fiss	10.15	Fest-GD
	Ladis	17.00	Fest-GD
SA 28.12.19	Ladis	19.30	Vorabend-Fest-GD
SO 29.12.19	Serfaus	09.00	Fest-GD
	Fiss	17.00	Fest-GD
MI 01.01.20	Fiss	08.30	Hochamt
	Ladis	10.15	Hochamt
	Serfaus	17.00	Hochamt
DO 02.01.20	Fiss	17.00	Hl. Messe
FR 03.01.20	Serfaus	19.30	Hl. Messe
SA 04.01.20	Ladis	19.30	Sonntagvorabend-GD
SO 05.01.20	Fiss	09.00	Hl. Messe
	Serfaus	17.00	Vorabend-Fest-GD zum Hochfest Erscheinung des Herrn
MO 06.01.20	Ladis	10.15	Hochamt Erscheinung des Herrn
	Fiss	17.00	Hochamt Erscheinung des Herrn
MI 08.01.20	Serfaus	17.00	Hl. Messe
DO 09.01.20	Fiss	17.00	Hl. Messe
FR 10.01.20	Serfaus	19.30	Hl. Messe
SA 11.01.20	Fiss	19.30	Vorabend-Fest-GD
SO 12.01.20	Serfaus	09.00	Fest-GD Taufe des Herrn
	Ladis	17.00	Fest-GD Taufe des Herrn

**Änderungen vorbehalten,
 bitte immer die aktuellste Gottesdienstordnung beachten!!**



FIRMUNG am 15. JUNI 2019 in Fiss

Mit viel Freude und Begeisterung übernahmen alle Mütter der Firmlinge, Fr. Religionslehrerin Ricarda Gasser sowie unser Pfarrer Willi Pfurtscheller die Vorbereitung und Begleitung der diesjährigen Jugendlichen auf ihrem Weg zur Hl. Firmung. In den Vorbereitungsstunden versuchten wir unseren Kindern nahe zu legen, wie wichtig es ist, den Lebensweg mit Jesus zu gehen.



Am 15. Juni 2019 war der große Tag der Firmung. Von der Musikkapelle Fiss wurden 25 Firmlinge und ihre Paten zur Pfarrkirche Fiss begleitet.

In einer sehr feierlichen Festmesse spendete ABT GERMAN vom Stift Sams im Beisein von Pfarrer Willi Pfurtscheller das HEILIGE SAKRAMENT der FIRMUNG.

Im Anschluss an das Fest der Firmung gab es am Pavillon noch eine Agape, wo die Firmlinge und alle, die mitgefeiert haben, noch einen schönen Festausklang erleben durften.

Allen, die zu dieser schönen Feier beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott. Ihr habt unsere Firmung zu einem besonderen Fest gemacht!

Die Tischmütter der Firmlinge 2019



1. Reihe von links: Hannah Stocker, Emma Pregonzer, Romina Geiger, Isabella Geiger, Samuel Mangott, Robin Glavan, Michael Mangott, Jonas Erhart, Daniel Althaler, Maximilian Plörer
2. Reihe von links: Abt. German, Anna Blassnig, Julia Krämer, Raphael Kathrein, Leonie Nössig, Paul File, Laura Jennewein, Miriam Marth, Elisa Oberacher, Pfarrer Willi Pfurtscheller
3. Reihe von links: Ellena Bichler, Jana Senn, Michal Karas, Tobias Dollnig, Sophie Moosmann, Julia Jennewein, Benjamin Pale



Ministranten Ausflug 2019

Für die Ministranten vom Plateau ging es am 27. August nach Füssen zum Baumkronenweg. Dort lernten wir durch eine Führung, den Wald genauer kennen. Nach einer kurzen Rutschpartie bekamen wir Namensschilder und wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Der Förster zeigte uns mit Hilfe von einem Spiegel, aus welcher Perspektive die Maus und der Greifvogel den Wald sehen. Die zweite Aufgabe war, dass einer ohne Augenbinde den Anderen mit Augenbinde zu einem bestimmten Baum führen musste und später der Blinde versuchte, den Baum wieder zu finden. Für das dritte Spiel stellten wir uns in einem Halbkreis auf. Nacheinander wurden Zweiertteams in die Mitte gestellt und der Förster hielt verschiedene Bilder von Waldtieren über den Kopf der Rätselnden. Durch das Antworten mit ja und nein der Ministranten gelang es den Teams, das Waldtier zu erraten. Die letzte Station war inmitten verschiedenster Bäume. Der Förster erklärte uns, dass man mit Hilfe der Jahresringe das Alter des Baumes bestimmen kann. Die Frage, warum Blätter von Bäumen fallen, wurde uns ebenso beantwortet. Zum Abschluss wurde jedem auf das kleine Holznamensschild ein wenig Seifenwasser gestrichen. Wir pusteten durch die Holzscheibe und vorne kamen kleine Seifenblasen heraus. Nach der informationsreichen Führung gab es Würstchen mit Pommes, zur Stärkung. Anschließend sahen wir uns den Baumkronenweg an. Zum Abschluss gab es noch ein leckeres Eis.

Wir Ministranten bedanken uns ganz herzlich bei unserem Pfarrer Willi Pfurtscheller für die Einladung zu diesem tollen, informativen und erlebnisreichen Ausflug!



Sarah und Sofie Schattleitner



Renovierung historischer Pfarrgarten gelungen!

Jahrelang musste die Renovierung des Serfauser Pfarrgartens aufgrund anderer Projekte hintangestellt werden. Nachdem im Zuge des Neubaus der Dorfbahnstation Kirche bzw. des Zugangstunnels zur Station die Gartenmauern rundum erneuert wurden, war 2019 nun endlich das Innenleben an der Reihe. Zunächst wurde der Gartenpavillon, der im Jahre 1820 im



Biedermeierstil errichtet wurde und daher unter Denkmalschutz steht, saniert. Morsche und bereits angefaulte Bretter mussten getauscht, die Innenflügel der Fenster renoviert und die Außenflügel gänzlich nachgebaut werden. Der neue Anstrich orientierte sich an der ursprünglichen Farbgebung, von welchen noch Reste erhalten blieben. Schließlich wurde das Dach mit neuen Lärchenschindeln eingedeckt.

Im Garten selbst wurde ordentlich umgegraben. Einiges an Erdreich wurde abgetragen, Wasserleitungen verlegt, die Gehwege wurden mit Frostkoffer und Schotter aufgefüllt und vier große Felder für den Gemüse- und Kräuteranbau neuangelegt. Darüber hinaus wurden Möglichkeiten geschaffen, Kräuter und Beerensträucher einzusetzen. An der Nordseite wurden Sitzbänke und Pergolen geschaffen, um Obstbäume zu pflanzen.

Alles in allem ist es gelungen, den in der Diözese Innsbruck wohl einzigartigen und historisch bedeutsamen Pfarrgarten zu neuem Leben zu erwecken.

Gedankt sei allen ausführenden Firmen, allen voran ein großes Vergelt's Gott unserem Architekten Ing. Hubert Lentsch, Ing. Klaus Lechner und Dr. Reinhard Rampold vom Bundesdenkmalamt für die sorgfältige Planung und Gestaltung sowie für die tadellose Zusammenarbeit!

Wer Interesse daran hat, im kommenden Jahr den Garten zu besichtigen, ist herzlich dazu eingeladen!



Pfarrer Willi Pfurtscheller

Familienverband Serfaus

Das Jahr 2019 war auch für uns vom katholischen Familienverband wieder ein sehr schönes und auch beeindruckendes Jahr.

Wir haben wieder einige schöne und auch für viele in Erinnerung bleibende Gottesdienste und Veranstaltungen rund um das Kirchenjahr mitgestaltet und organisiert.

Angefangen hat es bereits im April mit dem Gestalten des Gottesdienstes vom Palmsonntag. Des Weiteren sind unsere Familiengottesdienste mit anschließendem Pfarrcafe im Mai und Oktober bereits schon eine kleine Tradition.

Es freut uns immer sehr viele Einheimische dazu begrüßen zu dürfen.

Auch die Familienwallfahrt zur Högkapelle, der Tag der Dorfgemeinschaft oder das Erntedankfest am 29.09. wurden von uns mitgestaltet. Für uns ist es schön, mitzuerleben, wie sich die Kinder z.B. an unserer Bastelaktion am Tag der Dorfgemeinschaft oder beim Herrichten der Erntedankkörbe freuen und diese dann auch mit Stolz beim Umzug mittragen.

Als sehr schönen und auch stimmungsvollen Abschluss zeigt sich immer wieder die Nacht der 1000 Lichter, welche wir heuer am 26.10 durchgeführt haben. Bereits am Nachmittag begannen wir mit dem Vorbereiten der stimmungsvollen Stationen rund um die Kirche. Auch heuer sind wir wieder in Lichterprozession zur Muirenkapelle gegangen.

Wir hoffen, dass wir auch weiterhin während des Kirchenjahres viel beitragen können und dadurch bei den einen und anderen Freude im Herzen bereiten können.

Der Katholische Familienverband Serfaus (Silvia, Cornelia, Monika, Petra und Ilona)



WICHTIG: In den kommenden Monaten würden wir gerne alle Sterbebilder von Serfauser/Innen archivieren, die ihr zu Hause habt. Die Bilder würden wir auf der Gemeinde oder bei euch zu Hause einscannen, sodass ihr sie sofort wiederhabt. Bitte meldet euch bei uns, wenn ihr Bilder zu Hause habt. familienverband.serfaus@gmail.com oder ruft uns an (0676/812927401)

STERNSINGERAKTION 2020 Pfarre Serfaus**Sternsinger ziehen wieder von Haus zu Haus****NEU: Haushalte/Betriebe müssen sich anmelden!****Bald ist es wieder soweit:**

Die Sternsinger ziehen am 2. und 3. Jänner 2020 wieder durch Serfaus und den dazugehörigen Weilern. Leider mussten unsere Gruppen, Kinder wie BegleiterInnen in den vergangenen Jahren immer öfter mit Bedauern zur Kenntnis nehmen, dass sie nicht willkommen sind, im Gegenteil: trotz offenkundiger Anwesenheit wurden Türen gar nicht geöffnet oder sie bekamen eine unhöfliche Antwort und wurden abgewiesen. Das tut natürlich besonders den Kindern weh, denn sie opfern ihre Freizeit gerne für diesen guten Zweck, weil sie wissen, wieviel sie damit anderen Kindern in Not helfen können!

Daher haben wir uns entschlossen, nur mehr dort einzukehren, wo sie willkommen sind!

Zwei Tage lang sind bis zu 8 Gruppen in unserer Pfarre unterwegs:

DONNERSTAG, 2. JÄNNER 2020, AB 8:30 UHR**FREITAG, 3. JÄNNER 2020, AB 8:30 UHR**

Sie verkünden den Menschen die Weihnachtsbotschaft und bringen den Segen in die Häuser und Wohnungen. Der Segensspruch soll die Begleitung Gottes durch das kommende Jahr ausdrücken:

+ C + M + B +**CHRISTUS MANSIONEM BENEDICAT**

Christus segne dieses Haus

Wer also einen Besuch der Sternsinger wünscht,

[muss sich vorher unbedingt anmelden!](#)

ANMELDUNG bis **spätestens 20. Dezember 2019**

per E-Mail unter sternsingen.serfaus@gmail.com

oder schriftlich über die Formulare, die in der Pfarrkirche aufliegen.

Der Zeitplan, an welchen Tagen welche Ortsteile besucht werden, wird kurz nach Weihnachten in der Kirche ausgehängt sowie per E-Mail bekannt gegeben. Wir weisen ausdrücklich darauf hin und bitten sehr um euer Verständnis, dass wir keine punktgenauen Zeiten vereinbaren bzw. einhalten können. Wir bitten euch, die SternsingerInnen gut aufzunehmen. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen sowie auf gute und wohlwollende Begegnungen und sagen euch jetzt schon ein großes Danke und Vergelt's Gott für eure Spenden für die Ärmsten der Armen!

Pfarrer Willi Pfurtscheller und Silvia Dollnig



Almmesse auf Komperdell

Am 11. August 2019 haben die Wirtsleute vom Kölnerhaus wieder zur Almmesse eingeladen. Um 11:00 Uhr versammelten sich zahlreiche Bergfreunde vor der Komperdell-Kapelle. Musikalisch und tänzerisch wurde der Gottesdienst passend von den Pfundser Schuhplattlern umrahmt.

Bei dieser Messe spürte man durch das Gebet und durch die Musik in der freien Natur die Gegenwart Gottes auf eine besondere Art und Weise.

Besonders beeindruckend und ergreifend war es, als sich die Nebeldecke gelichtet hatte.

Die dahinter glitzernde Sonne war ein Bild für den wandernden Menschen auf dem Weg zu seinem letzten Ziel in die Ewigkeit.

Almleute, Senner, Hirten, Einheimische und Gäste waren gleichermaßen ergriffen und haben den Gottesdienst als Unterbrechung des Alltags mitgefeiert und auf diese Weise dem Herrgott gedankt.

Mögen uns öfter solche Stunden geschenkt sein.



Martina Purtscher



Der Jodelklub Rorschach auf Besuch in Serfaus

Am 29. Juni war interessanter Besuch aus St. Gallen in der Schweiz angesagt - der Jodelklub Rorschach hatte sich bereit erklärt, in Serfaus einen Gottesdienst zu gestalten. Nachdem ich die Texte aus der Jodelmesse "begutachtet" hatte, konnte ich nicht widerstehen, dieses Angebot anzunehmen! Ich glaube, ohne Übertreibung sagen zu können, dass wohl die meisten Gottesdienstbesucher von dieser Messe positiv überrascht waren. Für mich war das jedenfalls neu und ich konnte nur erahnen, wie sich eine solche Messe anhören würde.

Im Anschluss an den Gottesdienst folgten die sangesfreudigen Frauen und Männer gerne meiner Einladung, beim Pfarrheim noch ein paar Jodelklänge zum Besten zu geben. Vielen herzlichen Dank an den Jodelklub Rorschach für die lebendigen und erfrischenden Gesänge, nicht zuletzt an Benedikt Huber für die tadellose Organisation!

Pfarrer Willi Pfurtsceller

Kräuterduft lag in der Luft

Serfaus feiert Mariä Himmelfahrt, wie schon seit Jahren, mit einer Kräutersegnung, die dem Glauben nach Krankheit und Unglück fernhalten soll. Verschiedene Kräuter werden zu einem Bündel verschnürt, während des Gottesdienstes gesegnet und zu Hause getrocknet. Die Verbindung zu Maria erklärt sich aus einer Legende, die besagt, dass das leere Grab Marias einen Kräuterduft ausgeströmt habe.

Die Bäuerinnen und zahlreiche fleißige Helferinnen von der Pfarrgemeinde banden am Tag vor Maria Himmelfahrt an die 200 frische Kräutersträuße, die während des Gottesdienstes von unserm Herrn Pfarrer gesegnet wurden. Die Frauen trugen die Sträuße bei der Prozession mit und nach der Prozession wurden diese an die anwesenden Familien, gegen eine freiwillige Spende verteilt. Wir haben uns kurzfristig entschlossen, die Spendeneinnahme einem aktuellen Notfall in unserem Bezirk zur Verfügung zu stellen. Somit konnten wir der siebenköpfigen Familie Wolf in Tobadill, deren Haus durch einen Brand schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde die Summe von **Euro 632,90** als Spende überweisen.

Christa Purtscher



Gipfelmesse am Furgler auf 3004 m

Jährlich, so Gott uns gutes Wetter schenkt, findet Anfang September am Furgler eine Gipfelmesse statt. Begleitet von der Musikkapelle Serfaus zelebrierte unser Pfarrer Willi Pfurtscheller die Messe direkt beim Gipfelkreuz. Diese feierliche Messe ist für viele Bergsteiger der Höhepunkt des Bergsommers.

Schon viele Besucher – Einheimische aus den umliegenden Dörfern – Gäste aus nah und fern – alt und jung – haben an der Messe teilgenommen.

Viele Jahre war es still geworden um die Messe auf dem Furgler. Ab 2008 hat dann die Bergrettung Serfaus die Organisation übernommen. Seither fand fast jedes Jahr die Messe statt. Verschiedene Geistliche haben uns im Laufe der Jahre himmlischen Beistand geleistet.

Am 1. September 2019 waren ca. 70 Teilnehmer auf dem Furgler. 17 Musikanten der Musikkapelle Serfaus umrahmten die Messe feierlich. Gleichzeitig feierte das Kölner Haus sein 90-jähriges Jubiläum und so waren auch viele Teilnehmer vom Deutschen Alpenverein - Sektion Köln mit dabei.

Der Tag verlief Gott sei Dank wieder unfallfrei und endete wie immer mit dem gemütlichen Teil im Restaurant Lassida.

Kurt Klinec, Bergrettung Serfaus



Erntedankfest in Serfaus

Am 29.08.2019 fand das Erntedankfest in Serfaus statt, wo auch wir, die Jungbauernschaft Serfaus, vertreten waren. Den Festumzugsschlitten, der mit einer Krone, Obst und Gemüse verziert war, haben wir selbst gebaut. Eine farbenfrohe Kuhglocke hat das Herzstück der Krone geschmückt.



Dieses Jahr haben wir nicht nur bei dem Sefauser Erntedankfest teilgenommen, sondern waren am 06.10.2019 auch beim Bezirkserntedankfest in Pfunds mit einem größeren Wagen, dabei.

Unser Thema: "Vereine im Tourismus"

Dadurch, dass die meisten Einheimischen im Tourismus Vollzeit tätig sind, Betrieb und Familie haben, ist es immer schwieriger in den Saisonen das Vereinsleben der verschiedenen Vereine zu pflegen. Besonders die Aufrechterhaltung rückt hier in den Vordergrund.

Hauptsächlich junge Leute sind oft in 2 bis 3 Vereinen gleichzeitig, was zeitlich ein großer Aufwand ist, aber dennoch mit Herz gemacht wird.

Dass diese Zusammenarbeit funktioniert, möchten wir mit unserem Wagen präsentieren, wobei wir einige Utensilien vom letzten Erntedankfest bzw. von verschiedenen Vereinen, wie z.B. den Schützen, gesammelt haben.

Wir möchten uns ♥-lich bei Georg Hochenegger, Schützenkompanie Serfaus, TVB Serfaus - Fiss - Ladis und vielen anderen für die Unterstützung und die Bereitstellung von Obst, Gemüse, Blumen, etc. bedanken.



Jungbauernschaft Serfaus



Ministrantenaufnahme/-verabschiedung

Unsere jüngsten Minis, Johanna Hammerle und Peter Hochenegger, die in der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion Jesus immer besser kennen - und lieben gelernt haben, sind seinem Ruf gefolgt und möchten als MinistrantInnen Dienst am Altar versehen. Beim Familengottesdienst am 20. Oktober 2019 wurden die Beiden feierlich in die Gemeinschaft unserer MinistrantInnen aufgenommen. Die beiden Kinder erklärten sich damit bereit, Gott zu dienen und Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen und wurden von unserem Pfarrer gesegnet.

Herzlichen Dank und "Vergelt's Gott" an unsere scheidenden MinistrantInnen:

Melina Thurnes, Vanessa Stürzenbecher, Matheo Stürzenbecher, Tatjana Stürzenbecher, Sophie Vögele, Elisa Waldner und Miriam Marth.

Sie waren verlässliche, engagierte und fröhliche Ministranten, die ihr kirchliches Ehrenamt verantwortungsbewusst zur Ehre Gottes ausübten. Als kleines Dankeschön an die Ministrantenzeit überreichte ihnen Pfarrer Willi ein kleines Präsent. Anschließend waren alle zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen.

Christa Purtscher

Jubiläums Gottesdienst in der Pfarrkirche Serfaus

Alle Serfaus Jubelpaare, die im Jahr 2019 das 25-jährige, 40-jährige oder 50-jährige Hochzeitsjubiläum gefeiert haben oder feiern bzw. bereits mehr als 50 Jahre kirchlich verheiratet sind, waren eingeladen.

Den feierlichen Gottesdienst umrahmte die Bläsergruppe aus Strengen mit sinnlichen Chorälen.

Pfarrer Willi predigte über den Sinn einer guten Ehe und Partnerschaft, welche auch ein Vorbild für die Jugend und nächsten Generationen sind.

„Jeder Hochzeitstag, jedes gemeinsame erlebte Jahr soll als Jubiläum, als Triumph der Liebe, der Partnerschaft und der Freundschaft gefeiert werden.“

Anschließend wurden alle Jubelpaare zu einer Agape ins Pfarrheim eingeladen. Es war ein gemütliches Beisammensein mit köstlichen Speisen und Getränken, wobei auch so mancher Witz nicht fehlte.

Wir bedanken uns herzlichst im Namen aller Jubelpaare beim Herrn Pfarrer und dem Pfarrgemeinderat.

Norbert und Rosi Greiter

AUS DEN MATRIKENBÜCHERN der Pfarre Serfaus

Taufen ab 01.01.2019

Johanna Auer	Februar
Lara Erhart	März
Raphael Friedrich Kirschner	März
Alexandra Sprenger	April
Elias Schalber	Juni
Johanna Westreicher	August
Sophie Schöpf	August
Paolo Renato Silvestri	Oktober
Jakob Köhle	Oktober
Fabio Raneburger	November
Benjamin Albert Geiger	Dezember
Frieda Maria Purtscher	Dezember

Trauungen 2019

Janine geb. Plankensteiner und Marco Wille	Juni
Kathrin geb. Knoll und Manfred Zangerl	September
Nadja geb. File und Hansjörg Geiger	Oktober

Verstorbene ab 01.12.2018

Paula Sailer	Dezember
Ludwig Monz	März
Sophie Geiger	November
Herbert Moricz	November

Herz-Jesu-Fest 2019

Ein schönes Zeichen der traditionellen Verbundenheit ist das Herz-Jesu-Fest in unserem Seelsorgeraum. Dieses Jahr fanden der feierliche Gottesdienst und die Prozession in der Gemeinde Fiss statt. Wie auch in den letzten Jahren feierten die Schützenkompanien der drei Gemeinden ihren „höchsten Feiertag“ gemeinsam.

Das Herz-Jesu-Fest findet seinen Ursprung in einem Gelöbnis aus dem Jahr 1796. Im Zuge von Kampfhandlungen an der südlichen Landesgrenze wurde zur Erlangung des göttlichen Beistandes am 1. Juni 1796 in Bozen von den Landständen - der damaligen politischen Vertretung Tirols - das Gelöbnis abgelegt, das „Fest des Heiligsten Herzen Jesu“ alljährlich im ganzen Land mit einem feierlichen Hochamt zu begehen.

Die Reglementierungen der bayerischen Herrschaft Anfang des 19. Jahrhunderts samt Verbot von christlichen Traditionen führte wie allseits bekannt zu den Tiroler Freiheitskämpfen. Andreas Hofer, Oberkommandant des Landsturmes, rief das alte Gelöbnis wieder in Erinnerung und ließ den Oberinntalern durch einen Laufzettel mitteilen:

„Liebe Brüder Oberinntaler! Für Gott, den Kayser und das theyre Vatterland! Morgen in der Früh ist der löste Angriff. Wir wollen die Boarn mit Hilff der göttlichen Muetter fangen und haben uns zum liebsten Hertzen Jesu verlobt. Kombt uns zu Hilff, wollt Ihr aber gescheiter seyn als die göttliche Fürsichtigkeit, so werden wir es ohne Enk auch richten.“

Hofer musste es nicht ohne die Oberinntaler „richten“. Schließlich fand am 9. Juni 1809, nach der siegreichen zweiten Bergiselschlacht, die erste feierliche Bundeserneuerung des Herz-Jesu-Gelöbnisses statt. Seither wird der Herz-Jesu-Sonntag jedes Jahr am zweiten Sonntag nach Fronleichnam feierlich begangen.

Die Signalfeuer zur Alarmierung des Landsturms blieben als Bergfeuer erhalten, welche jährlich ergänzend zum Hochamt und der Prozession in Erinnerung an das Herz-Jesu-Gelöbnis in Tirol entzündet werden. Dies begründet die meist christlichen Symbole, welche bei Einbruch der Dunkelheit an den Bergflanken dargestellt werden.

Die Schützenkompanie Fiss führt wie viele andere Kompanien dieses feierliche Gedenken fort und erinnert dadurch an das Vermächtnis unserer Vorfahren. Im heurigen Jahr wurde auch das früher traditionelle Herz-Jesu-Konzert durch die Musikkapelle Fiss wieder neu belebt und ergänzte den feierlichen Rahmen dieses Hochfestes.

Gabriel Geiger



Feier des Fisser Kirchenpatroziniums - "Fisser Kirchti"

Dass es um die Kirchenkassa in Fiss schon einige Zeit nicht mehr zum Besten bestellt ist, war längst kein Geheimnis mehr. Der Umstand resultiert daraus, dass relativ geringfügige Einnahmen (z.Bsp. aus landwirtschaftl. Pachtflächen) laufend gestiegenen Betriebskosten (Strom, Heizkosten, Glockenreparaturen, Kerzen u.v.a.m.) gegenüberstehen. Daher haben sich die vor zwei Jahren neu berufenen Pfarrkirchenräte eifrig ins Zeug gelegt, um den Fisser Kirchttag 2019 zu organisieren und den gesamten Erlös der Pfarrkirche Fiss zugutekommen zu lassen! Bei strahlend schönem Wetter durften wir zunächst in gebührender Weise das Gedenken an unseren Patron, den Hl. Johannes den Täufer mit anschließender Prozession feiern, bevor wir von musikalischen wie kulinarischen Schmankerln verwöhnt wurden!



Allem voran darf ich herzlich danken den Pfarrkirchenräten Barbara Rietzler, Johannes Pale, Michael Kahtrein und Hermann Krismer; den Pfarrgemeinderäten Ulli Wachter, Zita Rietzler, Paul Ladurner, Pfarrhelferin Susanne Sprenger; weiters vielen, vielen Dank dem Kath. Familienverband Fiss, der Gemeinde Fiss, den Mitgliedern der Trachtengruppe Fiss, der Musikkapelle, den Schützen, der Feuerwehr sowie allen Vereinen, die mitgeholfen haben und ohne deren tatkräftige Unterstützungen die Durchführung des Festes nicht zu denken wäre! Danke an Pale Konni für die tolle Verköstigung! Danke den Musikern für die Unterhaltung am Nachmittag! Dieses starke Team hat auch ein entsprechend starkes Ergebnis zustande gebracht: **5.949,94 Euro! Großes Vergelt's Gott dafür!**

Der Erlös kann sich sehen lassen und hilft uns sehr, zumindest die wichtigsten Unkosten zu decken. Für freiwillige Spenden sind wir immer dankbar!

EIN GROSSES VERGELT' S GOTT ALLEN BETEILIGTEN!!

Pfarrer Willi Pfurtscheller

Tracht-Tradition-Religion

Diese drei Werte gehören für die Trachtengruppe einfach zusammen. Aus diesem Grund begannen wir die Generalversammlung der Trachtengruppe auch in diesem Jahr wieder mit einem Gottesdienst – in gewohnter Weise mit Tanz zum Gebet. Pfarrer Willi hatte eine Überraschung für uns vorbereitet und zwar ein Lied zu Ehren unserer Patronin, der Hl. Notburga.

Sehr passend in diesem Jahr, da wir genau ihren Gedenktag, den 13. September für die Versammlung ausgesucht hatten.

Außerdem hat die Statue der Hl. Notburga, die von den Trachtlerkindern schon seit mehreren Jahren bei den Prozessionen mitgetragen wird, nun einen fixen Platz in der Pfarrkirche Fiss bekommen. In Kooperation mit dem Fisser Künstler Siegfried Krismer und dem Restaurator Christian Preisenhammer aus Prutz, wurde das gleiche Podest angefertigt, auf welchem schon unsere Kirchenpatrone Johannes und Sebastian stehen. Bisher wurde die Statue nur zu Prozessionen hervorgeholt – nun sind wir stolz darauf, dass die Trachtlerpatronin ganzjährig so einen schönen Platz bekommen hat!

Wir bedanken uns bei unserem Pfarrer Willi Pfurtscheller, dass er uns dies ermöglicht hat und wir freuen uns sehr, dass „s'Burgala“ jetzt sehr schön und vor allem sicher untergebracht ist.



Beatrix Strobl



Hl. Notburga mit Bettler (Johann G. Höttinger, 1690 - 1745)

**Heilige Notburga,
Helferin in allen Nöten
1313 - 2013**

**O heilige Notburga, sei du uns begrüßt.
Ein Vorbild im Glauben und Dienen du bist.
So standhaft und treu war dein Leben vor Gott,
barmherzig und gütig halfst du in der Not.**

**Patronin von Eben, du gläubige Magd,
für dich war nur göltig, was Gott hat gesagt.
Sein Lob, seine Ehre war dir höchstes Ziel,
drum kam es, daß ihm auch dein Leben gefiel.**

**So hör' unser Beten um Gnade und Licht;
und steh uns zur Seite in Tod und Gericht.
Erbitt' uns den Segen für uns und das Land,
und führ' uns zu Jesus mit sicherer Hand.**

T: Hilda Haberl, M: Maria zu lieben

Am Sonntag, den 31. März 2019 um 17:00 Uhr gestalteten wir in unserer Pfarrkirche einen **Kreuzweg für die ganze Familie!** Gemeinsam JESU letzten Weg „nach-gehen“ und „mit-fühlen“.



MUTIG SEIN



DA SEIN



ANPACKEN



VERZEIHEN



HOFFEN



BEGEGNEN

Fisser Kirchtag am 24. Juni 2019

Durch den Verkauf der „Bausteine“, die graviert wurden – mit **Lebe! Liebe! Lache!, Gottes Segen, Glück, Herz ...** - konnten wir unserem Pfarrer einen stolzen Betrag zugunsten unserer Pfarrkirche überreichen.



Ebenso verwöhnten wir die Kirchtagsgäste mit Beerenbechern

in verschiedenen Variationen – mit Joghurt und/oder Sahne bzw. Holundersahne.

Familien-Nacht-Wallfahrt nach Kaltenbrunn – am 12. Juli 2019

Wir haben einen Bus organisiert und sind damit bis Nufels gefahren. Von dort sind dann Einige trotz Regen zu Fuß nach Kaltenbrunn gegangen.

Es war ein sehr schöner, feierlicher Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch Quart-Fiss.

Ca. 30 Personen aus unserem Dorf waren dabei.

Am 25. August 2019 – zum Hochfest Maria Königin

spendete unser Pfarrer Willi, nach der Prozession, den Segen an unserem Sternenkindergrab anstatt in der Kirche. Es gäbe wohl keinen schöneren Tag als diesen zu Ehren der Gottesmutter mit dem Sternenkranz auf ihrem Haupt und mit ihrem Kind im Arm. Es war eine ganz besondere Segnung.



S'FEST am BRUNNEN - fand in diesem Sommer 6 x statt. Auch wir übernahmen einen Stand und boten „BEERENTRÄUME“ gemischt oder nur mit Erdbeeren – mit Topfencreme oder Holundersahne und Schokosauce an. Ganz besonders stolz waren wir, dass wir auch unsere Kochbücher anbieten und verkaufen konnten.

Auch die **Jubiläumsmesse** für unsere Jubelpaare, die 10, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 und mehr Jahre verheiratet sind, ist schon seit Jahren etwas ganz Besonderes und ein wichtiger Programmpunkt. Der Abend klingt traditionsgemäß nach dem feierlichen Gottesdienst gemütlich bei einer Agape aus.

Dieses Jahr feierten wir den **GOTTESDIENST mit den Hochzeitsjubelpaaren** am Sonntag, den 20. Oktober, 19:30 Uhr, Pfarrkirche Fiss.

Sehr viele Jubelpaare sind unserer Einladung gefolgt und die musikalische Gestaltung übernahm die Gruppe Saitenwind aus Nauders. Es war wunderschön und sehr stimmungsvoll!

Gleichzeitig war auch der **WELTMISSIONS-SONNTAG**. Es wurden wieder Schokopralinen nach der Abendmesse verkauft. 500€ konnten wir so, an "Missio Österreich" für Kinder- und Jugendprojekte in den Ländern des Südens, überweisen.

„Wachsam warten – seid bereit!“ – 1. Advent

Den diesjährigen Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Adventkranzsegnung feierten wir am Samstag, 30. November um 17:00 Uhr in unserer Pfarrkirche.

Musikalisch sehr schön umrahmt wurde der Gottesdienst von einer Bläsergruppe der Musikkapelle Fiss.

8. Dezember 2019 – Hochfest Mariä Empfängnis

Es ist nun schon ein Jahr seit der Segnung unseres Sternenkindergrabes vergangen.

Wie jedes Jahr findet am zweiten Sonntag im Dezember das Kerzenleuchten für die Sternenkinder, das „Worldwide-Candle-Lighting“ statt. An diesem Tag gedenken weltweit Angehörige und Freunde der verstorbenen Kinder. Auch wir wollten wieder ein Zeichen der Solidarität setzen und haben am Sonntag, den 8. Dezember nach dem Hochamt Kerzen verteilt. Um 19:00 Uhr wurden die gesegneten Kerzen angezündet und daheim ans Fenster gestellt. „Möge ihr Licht für immer scheinen“, ist die Grundidee dieser Lichterwelle zum Sternenkindergedenktag.

**Wir wünschen Euch und Euren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute, Glück & Gesundheit im Neuen Jahr.**

**Und Allen, die uns so großartig in verschiedenster Weise unterstützt haben, sagen wir ein
herzliches „Vergalt's Gott“**

Das Team des Katholischen Familienverbandes Fiss

Erntedankfest

Am 15. September 2019 sagten wir beim Erntedankfest „Danke“, dass unser Tisch täglich reich gedeckt ist. Früher wurde die Aussaat und die Ernte bewusster wahrgenommen, denn eine gute Ernte sicherte das Überleben des Dorfes während des kalten fruchtlosen Winters, hingegen eine schlechte Ernte führte zur Hungersnot. Als Danke feiern wir jedes Jahr das Fest mit einem Gottesdienst und anschließender Prozession.

Für die Prozession gestalteten wir eine Krone aus der Fisser Gerste und den alten Leiterwagen, den wir mit regionalem Gemüse und Obst schmückten. Anschließend bereiteten wir eine Agape vor, wo der gesegnete Brotlaib angeschnitten wurde.



Jungbauernschaft Fiss



Nacht der 1000 Lichter



Eva Krismer organisierte mit den Kindern und Jugendlichen die Nacht der 1000 Lichter in Fiss.

Das diesjährige Thema waren „Engel“. Über 1000 kleinere und größere Kerzen säumten das Kirchengelände und viele Engel- und Glaubensmotive wurden fantasievoll mit den Kerzen auf den Böden in und um die Kirche gestaltet. Besonders das Sternengrab war ein leuchtender „Kraftplatz“ und strahlte durch die vielen Kerzen eine Ruhe und spürbare Kraft aus.

Spruchkarten wurden gebastelt und an die zahlreichen Besucher als kleine Erinnerung und Trostspender verteilt. Hier ein herzliches Vergelt's Gott an alle großen und kleinen Helferlein!!



AUS DEN MATRIKENBÜCHERN der Pfarre Fiss

Taufen ab 01.01.2019

Theresa Schwendinger	Jänner
Lotta Moritz	September
Lara Maria Moritz	September
Mila Matz	Oktober
Aline Sophie Schlatter	Oktober
Albin Geiger	November
Toni Stöckl	November
Josef Pale	November
Lena Wohlfarter	Dezember

Trauungen 2019

Stefanie geb. Juen und Reinhard Pale	Juni
Manuela geb. Illmer und Hannes Pedroß	September

Verstorbene ab 01.12.2018

Lisa Pollak	Dezember
Adalbert Geiger	Jänner
Maria Schmid	April
Paula Pregonzer	April
Brigitte Kathrein	Juni
Theresia Pale	August
Erika Thurn (evang.)	August
Pauline Illmer	September
Josef Grün	November

Kräutersegnung in Ladis

Wie jedes Jahr wurden auch dieses Mal wieder Kräuter gesammelt, gebunden, in der Kirche von Pfarrer Willi gesegnet und danach ausgeteilt.

Ein herzliches Vergelt's Gott an dieser Stelle an Erika Wucherer und Vroni Heiseler fürs Sammeln und den Helferinnen fürs Binden!

Ein paar Gedanken möchte ich dieses Mal mit Euch gerne teilen:

Die Vielfalt an Kräutern, die wir in unserer schönen Region jährlich finden und die Tradition, diese nach der Kräutersegnung nach Hause mitzunehmen, sind für mich inzwischen zu etwas Besonderem geworden. Nicht nur, weil ich aus der Stadt komme und dort die Kräuter nicht einfach vor dem Haus wachsen, sondern auch, weil wir immer mehr mit dem Thema Umwelt konfrontiert werden. Deshalb finde ich, ist es gerade jetzt so wichtig, den sorgfältigen Umgang mit unserer Natur zu pflegen.

Gerade die Kräuter zeigen uns, wie vielseitig die Natur genutzt werden kann. Sie sehen nämlich nicht nur schön aus, sondern riechen auch gut und haben gesunderhaltende bzw. fördernde Kräfte. Das Wissen um diese Heilkräfte sollte bewahrt und an die nächsten Generationen weitergegeben werden.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen etwas mehr Aufmerksamkeit für unsere wunderbare Natur und genügend Zeit, sie zu genießen.

Danke an alle, die zur Spende von **Euro 402,51** beigetragen haben!

Ulrike Netzer - Frauenrunde



Dank-Gottesdienst für alle Ehepaare

Wie schon in den letzten Jahren, wurde im Herbst wieder zum Dank-Gottesdienst mit allen Ehepaaren, die mehr als 25 Jahre kirchlich verheiratet sind, geladen. Dieser Dank-GD wurde am 05.10. um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche von unserem Pfarrer Willi gefeiert. Die musikalische Gestaltung übernahm eine Singgruppe aus Schnann. Die Ehepaare lobten die Gestaltung als besonders gelungen und sehr stimmig. Danach fanden sich die Ehepaare wieder zu einer kleinen Agape im KVZ ein. Mit einer Suppe, die vom Laderhof spendiert wurde und mit Kuchen ließ man den Abend dann in gemütlicher Runde ausklingen.

Vielen Dank an Alle, die wieder am Gelingen dieses Abends beteiligt waren.



Erntedankfest

Am 22.09.2019 fand das traditionelle Erntedankfest in Ladis statt. Alljährlich im Herbst besinnen sich Gläubige der Gaben der Erde und des Werts ihrer Besitztümer. Die Gemeinde Ladis, der Pfarrkirchenrat und das Team der Pfarre Ladis nahmen dieses Fest auch zum Anlass, um Pfarrer Mag. Willi Pfurtscheller für sein vergangenes 10-jähriges Wirken in der Gemeinde Ladis zu danken.

Nach dem Gottesdienst und Umzug bereiteten die Jungbauern der Gemeinde Ladis noch eine Agape vor. Die Musikkapelle Ladis umrahmte diese Feierlichkeit. Bürgermeister Florian Klotz, die Vertreter der Vereine, die Mitglieder des Pfarrkirchenrats und des Teams der Pfarre Ladis überreichten Mag. Willi Pfurtscheller einen Geschenkkorb und möchten sich auch nochmals für sein Wirken bedanken und wünschen ihm weiterhin alles Gute in der Gemeinde Ladis.

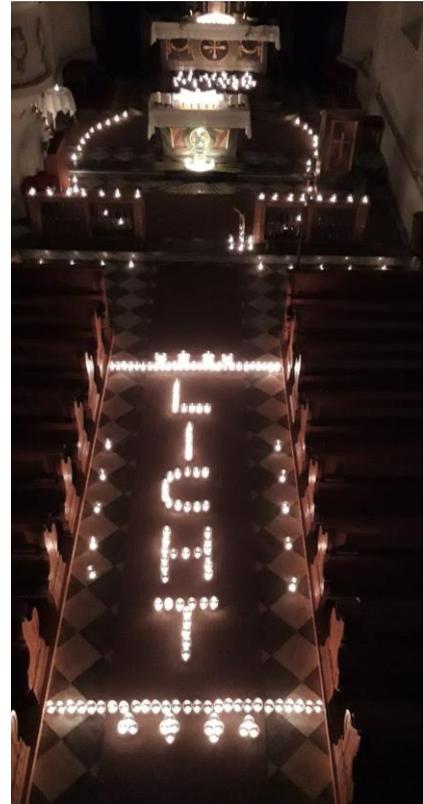


Team der Pfarre Ladis

Nacht der 1000 Lichter

Dieses Jahr haben wir auf dem Plateau die Nacht der 1000 Lichter bereits am Samstag, den 26.10. organisiert, da der 31.10. in die Sonderferien fällt, einerseits viele Kinder, aber auch einige der Organisatoren im Urlaub sind. Auf alle Fälle war die Nacht der 1000 Lichter trotz des ungewöhnlichen Termins, wie immer, sehr gut besucht. In mehreren Stationen konnten unsere „kleinen“ und „großen“ Besucher sich mit diesem Thema beschäftigen. Und Licht hatten wir wahrlich genug mit beinahe 900 Kerzen, welche die Kirche und auch den Vorplatz wieder einmal in einem besonderen Ambiente erscheinen ließen. Ein „Highlight“ war die Feuerschale. Im übertragenen Sinn stiegen die Gebete und Anliegen wie der Rauch zum Himmel, sprich, zu Gott empor. Die Kinder konnten sich auch ein kleines, selbstgebasteltes Licht als Geschenk mit nach Hause nehmen.

Herzlichen Dank an alle, die wieder so tatkräftig mitgewirkt haben, allen voran Jeanette für die Ausarbeitung des Konzepts.



Team der Pfarre Ladis

AUS DEN MATRIKENBÜCHERN der Pfarre Ladis

Taufen ab 01.01.2019

Theresa Tschiderer	Jänner
Emma Praxmarer	Februar
Greta Markl	April
Lena Ruppe	Juni
Jakub Karras	Juni
Edi Anton Leis	Juli
Lia Scherl	November

Trauungen 2019

Anna geb. Hofer und Rudolf Würfl	September
----------------------------------	-----------

Verstorbene ab 01.12.2018

Günther Karl Holzknecht	Februar
Eva Maria Kirschner	März
Sonja Schlatter	November
Sarah Schlatter	November
Anni Heiseler	November



Weihnachtsevangelium nach Lukas (Lk 2,1-14)

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:

Verherrlicht ist Gott in der Höhe
und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.



Herausgeber: Seelsorgeraum Serfaus-Fiss-Ladis

Öffnungszeiten Pfarrbüro SERFAUS:

DI und FR von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Tel. 05476-6245, @: pfarre.serfaus@dibk.at

Öffnungszeiten Pfarrbüro FISS:

DI und DO von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Tel. 05476-6357, @: pfarre.fiss@dibk.at

Pfarrhelferin Susanne Sprenger

Kontakt: 0676 84 29 27 354 oder @: pfarramt-fiss@outlook.com

Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch

mit Pfarrer Mag. Willi Pfurtscheller

nach Voranmeldung unter den üblichen Kontaktmöglichkeiten:

Tel. 0660-641 5099 od. 05476-6245, @: willi-p@aon.at

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Mag. Willi Pfurtscheller

Gestaltung: Susanne Sprenger

Texte: Pfarrer Mag. Willi Pfurtscheller, Katholischer Familienverband Serfaus, Sarah und Sofie Schattleitner, Tischmütter der Firmlinge Fiss, Christa Purtscher, Rosi und Norbert Greiter, Kurt Klinec, Martina Purtscher, Jungbauernschaft Serfaus, Beatrix Strobl, Gabriel Geiger, Jungbauernschaft Fiss, Katholischer Familienverband Fiss, Regina Wille-Wolf, Ulrike Netzer

Bildnachweis: Pfarrer Mag. Willi Pfurtscheller, Regina Wille-Wolf, Silvia Dollnig, Jungbauernschaft Serfaus, Jungbauernschaft Fiss, Gabriel Geiger, Jeanette Sieder, Ulrike Netzer, Kath. Familienverband Serfaus und Fiss, Beatrix Strobl, Annelies Gritzner, Fotos von Privat